



<http://www.tohoku.ac.jp/en/>

Tohoku University // Sendai, Japan

**Hinrika**

Fakultät 12 – Lehramt HRSGe MA LABG 2016 – 5. Semester

01.12.2020 – 14.12.2020



[https://www.tohoku.ac.jp/en/about/facilities/libraries/41\\_main\\_library.html](https://www.tohoku.ac.jp/en/about/facilities/libraries/41_main_library.html)

### **Hauptkontakte:**

Student Exchange Division

41 Kawauchi, Aoba-ku, Sendai, Miyagi,  
980-8576 Japan

Office Hours: Monday-Friday 8:30-12:30,  
13:30-17:15

Tel: +81-22-795-3745

Email: [tujp@grp.tohoku.ac.jp](mailto:tujp@grp.tohoku.ac.jp)

Tohoku University // Sendai, Japan

## **Tohoku University**

Das Tohoku **U**niversity **J**apanese **P**rogram hätte auf dem Kawauchi Campus der Uni stattgefunden. Auf dem Bild sieht man die Hauptbibliothek, die sich dort befindet.

### **Warum TUJP?**

Ich zum Sommersemester 2020 hin angefangen, Japanisch an der Uni zu lernen. Da das Program für Anfänger geeignet ist habe ich mich für den online Austausch beworben. Die Sprachkurse werden auf das eigene Sprachniveau angepasst. Man bekommt außerdem einen Buddy zugeteilt und kann so schnell Kontakte zu Muttersprachlern knüpfen (auch online).

## Sendai, Japan

Die Tohoku University, eine der besten Universitäten Asiens, liegt in Sendai. Sendai ist eine Stadt im Norden Tokios. Sie hat circa 1 Millionen Einwohner und ist bekannt für ihre gutes Essen. In Sedai gibt es Sehenswürdigkeiten wie das Schloss des Begründers der Stadt (Date Masamune). Außerdem kann man in der Natur entspannen, da die Stadt nah am Meer, aber auch über schön umliegende Wälder verfügt.



<https://de.wikipedia.org/wiki/Japan>



## Organisation

Ankunft: Am 1. Dezember um 08:50 (JST) gab es für die internationalen Teilnehmer des TUJP eine Einführungsveranstaltung auf Zoom. Bei dieser Veranstaltung hat sich jeder Teilnehmer vorgestellt, das Programm wurde besprochen und die Universität wurde virtuell mit Hilfe von Videos erkundet.

Unterkunft: Da das TUJP 2020 wegen der Pandemie online stattgefunden hat, entfiel dieser Aspekt.

Tohoku University // Sendai, Japan

Program Schedule						
1st WEEK						
	JST 12/1 Tue. EST/PST 11:00 Mon.	JST 12/2 Wed. EST/PST 12:1 Tue.	JST 12/3 Thu. EST/PST 12:2 Wed.	JST 12/4 Fri. EST/PST 12:3 Thu.	JST 12/5 Sat. EST/PST 12:4 Fri.	JST 12/6 Sun. EST/PST 12:5 Sat.
JST 8:50-10:20 EST 18:50-20:20 PST 15:50-17:20 ICT 8:50-9:20	Orientation & Campus Tour	Japanese 1	Japanese 2	Japanese 3	Exchange Activity with TU Students	Japanese 4
JST 10:30-12:00 EST 20:30-22:00 PST 17:30-19:00 ICT 9:30-10:00		PBL Workshop A	PBL Workshop B	PBL Workshop A		Day-off
						Japanese 5
2nd WEEK						
	JST 12/8 Tue. EST/PST 12:7 Mon.	JST 12/9 Wed. EST/PST 12:8 Tue.	JST 12/10 Thu. EST/PST 12:9 Wed.	JST 12/11 Fri. EST/PST 12:10 Thu.	JST 12/12 Sat. EST/PST 12:11 Fri.	JST 12/13 Sun. EST/PST 12:12 Sat.
JST 8:50-10:20 EST 18:50-20:20 PST 15:50-17:20 ICT 8:50-9:20	Japanese 6	Japanese 7	Introduction of Study Abroad in TU	Japanese 10	Japanese Culture B	Japanese presentation & Closing Ceremony
JST 10:30-12:00 EST 20:30-22:00 PST 17:30-19:00 ICT 9:30-10:00	Japanese Culture A	Japanese 8	Japanese 9	PBL Workshop A	Japanese Culture C	Day-off

[https://www.insc.tohoku.ac.jp/english/short/tujp/1\\_time-table/](https://www.insc.tohoku.ac.jp/english/short/tujp/1_time-table/)

Sprachkenntnisse: Die Sprachkurse fanden auf Japanisch statt. Allerdings wurde man nicht überfordert, denn Teaching Assistants haben innerhalb der Stunden bei Verständnisproblemen auf Englisch übersetzt. Im Anfängerkurs wurde auch viel mit Bildern und Wiederholungen gearbeitet. Insgesamt haben sich meine sehr rudimentären Sprachkenntnisse merklich verbessert. Besonders auf alltäglichen Situationen wurde in den Kursen eingegangen.

## Akademische Eindrücke

Jedem Studierenden wurde ein Account der Uni und ein E-Mail Account zur Verfügung gestellt. Mit dieser E-Mail Adresse bekam man Zugang zu einem Google Classroom, indem sowohl die Mitschnitte der einzelnen Stunden, also auch zusätzliches Material zu finden waren. Mit Ausnahme des Sprachkurses waren alle Kurse, auch Einführungs- und Informationsveranstaltungen, auf Englisch. Die Lehrkräfte waren immer bemüht, sodass auch immer alle mitkommen konnten. Außerdem wurden die meisten Kurse durch einheimische TAs unterstützt.

- Japanese Class A
- PBL Workshop A – Impact of COVID - 19
- PBL Workshop B – Human Rights Education
- Japanese Culture A – Furoshiki
- Japanese Culture B – Yokai
- Japanese Culture C – Ukiyoe

Ich hab an dem Programm aus reinem Interesse teilgenommen. Da ich nach dem Studium Englisch unterrichten werde, konnte ich Erfahrungen im Bereich des Sprachenlernens sammeln. Außerdem haben die Kulturkurse und der Kontakt mit den andere Studierenden dazu beigetragen, interkulturelle Fähigkeiten auszubauen.



Screenshot aus einer Japanischstunde

Durch das Buddy-System, in dem jedem internationalen Studierenden ein bis zwei japanische Studierende zugeteilt wurden, war es leicht, in Kontakt mit den Einheimischen zu treten. Pro Woche sollte man sich mindestens etwa eine Stunde lang treffen. Die Studierendenorganisation @home bietet ebenfalls regelmäßig Veranstaltungen für einheimische und ausländische Studierende an.

Tohoku University // Sendai, Japan

## Soziale Integration

Sowohl die japanischen, als auch die anderen ausländischen Studierenden, sind mir sehr herzlich begegnet. Eine Austauschaktivität, die von den japanischen Studierenden organisiert wurde, war ebenfalls Pflichtteil des Programms und half dabei Kontakte zu knüpfen. Man konnte allerdings auch während Gruppenarbeiten in Breakout Rooms gut ins Gespräch kommen oder andere Teilnehmer via deren E-Mail Adresse, Slack oder dem privaten Zoom Chat kontaktieren und so persönliche Daten austauschen.

## Ihre „Werbeaktion“ für die TU

Leider war keine direkte Werbeaktion möglich. Da das Programm lediglich online stattgefunden hat und einem festen Plan unterlag, war es nicht möglich separate Werbeevents für die TU Dortmund zu planen. Allerdings konnte man während der einiger Stunden seine Region zum Beispiel im Vorstellungsteil des Sprachunterrichts vorstellen. Auch während der Gruppenarbeiten kamen die jeweiligen „Home Universities“ gelegentlich zur Sprache.



<https://www.tu-dortmund.de/>

Das durchgetaktete Programm hat keinen Raum für zusätzliche Programmpunkte gelassen. Als Anregung für zukünftige Online Kurse dieser Art könnte man vor der Fertigstellung des festen Terminplans eine Stunde einplanen lassen, in der die ausländischen Studierenden Ihre Partneruniversitäten mit einem kleinen Vortrag vorstellen könnten.

## Kultur

Die Kultur Japans, aber auch speziell Sendais, wurde während des Programms auch innerhalb des Sprachkurses erkundet. Neben Sehenswürdigkeiten ging es um beliebtes Essen und nützliche Redewendungen für den alltäglichen Gebrauch wurden gelernt. Auch beispielsweise die Gepflogenheiten, wenn man ein japanischen Haus besucht, wurden besprochen.

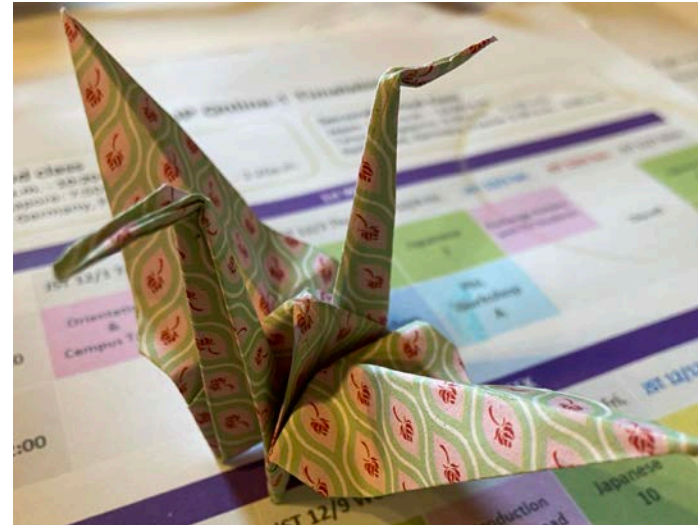


Foto: Hinrika Stache

Einen Kulturschock per se habe ich durch den online Kurs nicht bekommen. Das einzige, was mir aufgefallen ist, ist, dass viele Einheimische oft eher zurückhaltend waren, aber sich sehr freuen, wenn man auf sie zugeht. Manchmal gab es leichte Sprachbarrieren, die man aber immer gut überwinden kann.



## Tipps und Vorschläge für zukünftige Studierende

- Tipp: Manche Studierenden sind etwas unsicher, wenn es um ihre englischen Sprachkenntnisse geht. Deshalb wirken sie manchmal etwas schüchtern. Sei offen und geh auf die Studierenden zu. Es lohnt sich!
- Tipp: Du brauchst nicht vor Beginn des Programms schon alle japanisch Stunden durchgearbeitet zu haben, auch wenn sie im Google Classroom schon zur Verfügung stehen sollten. Die Materialien waren für meinen Kurs meist nur Zusatzmaterialien und wir haben die jeweiligen Präsentationen von unserem Sprachlehrer einen Tag vorher zugeschickt bekommen. Auch wenn es anfangs überwältigend wirkt, die Inhalte werden auf dein Sprachniveau zugeschnitten, also keine Sorge!
- Stipendien: Ich habe das PROMOS Stipendium in Höhe von 750€ bekommen. Dadurch konnten die Teilnahmekosten des Programms (ca. 250€) mehr als genug abgedeckt werden.



<https://theworldpursuit.com/things-to-do-in-sendai/>



<https://en.wikipedia.org/wiki/Dortmund>

Tohoku University // Sendai, Japan

## Das Leben danach...

Mein Studium befindet sich leider schon am Ende. Ansonsten würde ich sehr gerne die Tohoku University durch einen erneuten Austausch auch außerhalb des Bildschirms erkunden. Die Erfahrungen, die ich in dieser kurzen Zeit sammeln durfte, waren toll und ich plane mit einigen Teilnehmern auf der japanischen und internationalen Seite auch nach dem Programm noch in Kontakt zu bleiben. Ich kann es wirklich nur jedem ans Herz legen so viele Erfahrungen mit anderen Kulturen, Sprachen und Ländern zu sammeln, wie es möglich ist. Da dies schon mein zweiter Austausch ist kann ich sagen, man profitiert noch eine lange Zeit danach davon.



[https://livejapan.com/en/in-tohoku/in-pref-miyagi/in-sendai\\_matsushima/article-a3000128/](https://livejapan.com/en/in-tohoku/in-pref-miyagi/in-sendai_matsushima/article-a3000128/)



<https://www.fanpop.com/clubs/asia/images/42607530/title/sendai-japan-photo>



<https://www.japanprivatetour.com/tour/the-beauty-of-ginzan-onsen-from-sendai/>



<https://www.facebook.com/TohokuUniversityPR/photos/1796977667107271>

Tohoku University // Sendai, Japan